

Datum: 17.06.2020
Telefon: 0 233-30784

**Personal- und
Organisationsreferat**
Organisation
POR-P3.231

Stellungnahme zur Beschlussvorlage „Vollzug des neuen Masernschutzgesetzes; Stellen-schaffung“

(Sitzungsvorlage Nr. noch nicht bekannt)

Gesundheitsausschuss am 09.07.2020
Vollversammlung am 22.07.2020

An das Referat für Gesundheit und Umwelt

Die im Betreff genannte Sitzungsvorlage wurde dem Personal- und Organisationsreferat mit E-Mail vom 02.06.2020 zur Stellungnahme bis 08.06.2020 zugeleitet.

In der Sitzungsvorlage (Finanzierungsbeschluss) werden Kapazitätenmehrbedarfe für folgende Aufgaben geltend gemacht:

→ Vollzug des Masernschutzgesetzes in den Bereichen RGU-GS-KVA-IHG und RGU-GVO:

- 5,0 VZÄ der Fachrichtung Verwaltungsdienst (3. QE)
- 3,0 VZÄ der Fachrichtung Verwaltungsdienst (2. QE)
- 2,5 VZÄ (Hygienekontrolleur*in) der Fachrichtung Gesundheitsdienst (2. QE)
- 2,0 VZÄ (Facharzt*Fachärztin) der Fachrichtung Gesundheitsdienst (4. QE).

Unabhängig von der Nachvollziehbarkeit des geltend gemachten Bedarfs **stimmt** das Personal- und Organisationsreferat **der o. g. Beschlussvorlage nicht zu**.

Die Vollversammlung hat am 13.05.2020 im Rahmen der Beschlussvorlage „Sicherheitspaket Haushalt 2020“ (20-26 / V 00225) beschlossen, dass im Haushalt von über- und außerplanmäßigen Mittelbereitstellungen in Form von Finanzierungsbeschlüssen abgesehen wird. Neue Bedarfe, die unabweisbar und unplanbar sind, sind zwingend aus dem Deckungsbereich des jeweiligen Teilhaushalts zu finanzieren. Eine Budgetausweitung im Rahmen des Nachtragshaushalts 2020 entfällt (siehe Gliederungsziffer 3.3 im Vortrag und Ziffer 6 im Antrag).

Das Personal- und Organisationsreferat wird daher das Direktorium D-HAII-V1 (Beschlusswesen) bitten, die Beschlussvorlage nicht auf die Tagesordnung des Gesundheitsausschusses am 09.07.2020 bzw. der Vollversammlung am 22.07.2020 zu nehmen.

Wir bitten die Stellungnahme der Beschlussvorlage beizufügen.

Die Stadtkämmerei und das Direktorium erhalten einen Abdruck der Stellungnahme.

Dietrich
Berufsmäßiger Stadtrat